

INFOMAIL 2
Oktober
2025

Liebe Religionslehrerinnen und Religionslehrer,
sehr geehrte Direktorinnen und Direktoren,

es ist Herbst geworden und mittlerweile hat sich der Schulalltag wohl schon gut eingependelt. Im Schulamt trudeln bereits schöne Impressionen von Erntedankritualen ein, gestern durfte ich mit über 300 Maturant:innen nach Bildstein wallfahren, die viel beachtete neue Form des Religionsunterrichts in unseren acht Berufsschulen füllt sich mit Leben. Eventuelle Turbulenzen rund um Ab- und Anmeldungen, verbunden mit zahlreichen Delegationen zwischen den Kirchen, sind nun hoffentlich organisiert. Wir spüren, wie groß die Herausforderungen sind und wie sehr sich die Gestalt des Religionsunterrichts verändert. Es zeigt sich jedoch auch, welche Reformschritte für die Weiterentwicklung anstehen. Neues entsteht im Gehen neuer Wege – das gilt auch für den Religionsunterricht!

Ein großes DANKE möchte ich allen sagen, die beherzt ins Tun gekommen sind: Im Bemühen um einen qualitätsvollen Religionsunterricht, im Gestalten einer religionssensiblen Schule, im Einlassen auf neue Formen und im großen Engagement um das Wohlergehen der Kinder und Jugendlichen in den Schulen.

Mit herzlichen Grüßen,



Annamaria Ferchl-Blum
Schulamtsleiterin



Erntedank in der VS Feldkirch-Oberau

Übersicht

Schulamt	Ausschreibung Schulbuchaktion HÖS Theolympia Fachkonferenzen und Jour Fixe Neue Verwaltungsassistenz im Schulamt
Religionsunterricht und Recht	Religiöse Übungen
Medienstelle	Neu im Verleih
Kirchlich Pädagogische Hochschule Edith Stein	Nachbewerbung FB-VA
Berufungspastoral	Wofür brennst du? Schulbesuchaktion Navigate
Diözesane Netzwerkpartner	Stiftung Jugend und Leben Gesellschaftspolitischer Stammtisch Gratis-Abo Aktion für Religionslehrer:innen: Vorarlberger KirchenBlatt und Fachzeitschrift Reli+
Empfehlungen	Miteinander Zukunft gestalten. Eine interreligiöse Gesprächsreihe Martin Buber Lesung: am 7.11.2025 Einladung zum Symposium: Gewalt und Extremismus

SCHULAMT

Ausschreibung Schulbuchaktion HÖS



Ausschreibung zur Erstellung von Büchern für den katholischen Religionsunterricht in der AHS Oberstufe bzw. in den BHS

Im Zuge der Bearbeitung der allgemeinen Lehrpläne für die Sekundarstufe II seitens des BMB werden auch die Lehrpläne für den katholischen Religionsunterricht angepasst. In Hinblick darauf sollen ab dem Schuljahr 2027/28 aufsteigend neue Religionsbücher für AHS Oberstufe sowie BHS zur Verfügung stehen. Mittelfristig sollen auf Grundlage der Bücher für die AHS Oberstufe bzw. BHS Werke für PTS, BMS und BS entwickelt werden.

Religionslehrerinnen und Religionslehrer, die sich um den Auftrag zur Erstellung von Religionsbüchern für die AHS Oberstufe und die BHS oder für eine der beiden Schularten bewerben möchten, werden dazu herzlich eingeladen.

Folgende Rahmenbedingungen gelten dafür:

In der Autor:innengruppe ist nachweislich theologische, religionspädagogische und pädagogische Kompetenz gefordert, wobei letztere sich insbesondere auf den Bereich der Kompetenzorientierung bezieht.

Weitere Voraussetzungen:

- ◆ Erfahrungen aus dem Religionsunterricht in der AHS Oberstufe und / oder BHS
- ◆ Bereitschaft, die Bücher für die 9. – 12./13. Schulstufe sowie Servicematerialien für Lehrer:innen zu erstellen

Die Begleitung in der Erarbeitung erfolgt zum einen inhaltlich durch Mitglieder der Schulamtsleiter:innenkonferenz (SALK) sowie Fachinspektor:innen, zum anderen in Hinblick auf formale Kriterien und betreffend die graphische Gestaltung durch Verlage.

Die Beauftragung von Autor:innengruppen erfolgt aufgrund der Vorlage von Probekapiteln durch die SALK. Für die Arbeiten sowie allfällige Kosten in diesem Zusammenhang wird – unabhängig davon, ob eine Beauftragung erfolgt oder nicht – keine Abgeltung geleistet.

Autor:innen von Büchern der Sekundarstufe II erhalten als Abgeltung für den Gesamtaufwand (insb. Erstellung der Bücher und der Servicematerialien) 5,6 % vom BruttoLadenpreis/verkauftem Stück.

Wenn Sie als Einzelperson oder als Gruppe Interesse an der Erstellung neuer Religionsbücher für AHS Oberstufe bzw. BHS haben, nehmen Sie bitte bis 20. Oktober 2025 mit Ihrer Fachinspektorin bzw. Ihrem Fachinspektor Kontakt auf. Nähere Informationen werden an Interessierte in einer Online-Informationsveranstaltung im November 2025 erfolgen.

Herzliche Einladung zur Teilnahme an der diesjährigen Theolympia:

Auch in diesem Jahr gibt es für alle Schüler:innen der 9. bis 13. Schulstufe die Möglichkeit, an Theolympia teilzunehmen, dieses Jahr unter dem Thema „Dankbarkeit – Tugend oder Taktik?“

Im vergangenen Jahr schaffte es eine Schülerin mit ihrem Essay bis ins Finale der zwölf besten Essayist:innen und durfte mit ihrer Lehrerin an der Festveranstaltung in Wien teilnehmen.

Neu ist dieses Jahr die Bereitstellung von Material für eine Unterrichtsstunde zum Thema Dankbarkeit. Alle Schulen der Sek II bekommen in den nächsten Tagen jeweils eine Postsendung mit Plakat und Unterrichtsentwurf zugesandt.

Bei Fragen steht FI Ruth Berger-Holzknecht gerne zur Verfügung bzw. gibt die Homepage <https://theolympia.at/> weitere Auskünfte.

Herzlichen Dank an alle Lehrpersonen, die diese tolle Aktion unterstützen!

Fachkonferenzen und Jour-Fixe

Fachkonferenzen für die Mittelschulen/Sek I

Nach einem Jahr Pause gibt es heuer wieder zwei Termine der Fachkonferenzen für alle Religionslehrpersonen an den Vorarlberger Mittelschulen/Sek I.

Termin Süd:

Montag, 10. Nov. 2025 – 15:00 – 17:30 Uhr im Saal des Diözesanhauses in Feldkirch

Termin Nord:

Mittwoch, 12. Nov. 2025 – 15:00 – 17:30 Uhr im Pfarrsaal in St. Martin in Dornbirn

Eine gesonderte Einladung ist bereits an alle Lehrpersonen der Mittelschulen ergangen – Anmeldung erbeten bis 20. Okt. 2025 an: schulamt@kath-kirche-vorarlberg.at

Jour Fixe - Treffen für VS und ASO – Terminaviso

DO 4.11.2025 17:00 -18:15 Uhr

Mi 5.11.2025 17:00 -18:15 Uhr

Die LINKS folgen zeitnah

Folgende Themen sind geplant:

Neues aus dem Schulamt

Delegationen

Austausch

Neue Verwaltungsassistenz im Schulamt Petra Wachter

Seit 1. Oktober ergänzt Petra Wachter das Schulamtsteam als Verwaltungsassistentin. In der Nachfolge von Ingrid Wagner ist sie gemeinsam mit Gudrun Thomas für Verwaltungstätigkeiten im Schulamt zuständig.

Damit ist das Schulamtssekretariat wieder jeden Vormittag sowie Dienstag, Mittwoch und Donnerstag-Nachmittag besetzt.
Herzlich willkommen, Petra!



RELIGIONSTHEOLOGIE UND RECHT

Religiöse Übungen



Unter religiösen Übungen und Veranstaltungen versteht das Gesetz die den Lehrer:innen und Schüler:innen einer gesetzlich anerkannten Kirche und Religionsgemeinschaft eingeräumte Möglichkeit, Unterrichtszeit für die Teilnahme an religiösem, liturgischem Handeln und Feiern ihrer Kirche oder Religionsgemeinschaft in Anspruch zu nehmen. Es handelt sich dabei um Veranstaltungen der Kirche(n) zur Ergänzung des Religionsunterrichts.

Religiöse Übungen (z.B. Einkehrtag, Schulgottesdienste, Wallfahrten, Klassengottesdienste, Segensfeiern etc.) sind weder Schulveranstaltungen noch schulbezogene Veranstaltungen, sondern Veranstaltungen der betreffenden Kirche oder Religionsgemeinschaft.

Sie müssen daher nicht von der Schulbehörde oder von schulischen Gremien (Schulgemeinschaftsausschuss, Schul-, Klassenforum) genehmigt werden. Die Einbeziehung der Schulleitung und der Eltern in das geplante Vorhaben (Frage der Verantwortung, Kosten) ist jedoch erforderlich.

Lehrausgänge und Exkursionen fallen nicht unter den Begriff der religiösen Übungen.

Für die inhaltliche Gestaltung, Organisation und Durchführung der religiösen Übungen an den Schulen trägt die/der Religionslehrer:in die Verantwortung. Im Pflichtschulbereich ist eine Zusammenarbeit mit der zuständigen Pfarre/dem Seelsorgeraum wünschenswert.

Den Lehrer:innen und Schüler:innen ist die Teilnahme an religiösen Übungen und Veranstaltungen freigestellt. Sie dürfen dazu weder gezwungen, noch darf ihnen die Teilnahme untersagt werden. Die Erlaubnis zum Fernbleiben vom Unterricht darf nur für die Teilnahme an den religiösen Übungen erteilt werden. Das bedeutet, Schüler:innen haben

bei Nichtteilnahme an religiösen Übungen und Veranstaltungen grundsätzlich nicht schulfrei. Für eventuellen Ersatzunterricht bzw. ihre Beaufsichtigung hat die Schulleitung zu sorgen.

Das zeitliche Ausmaß für religiöse Übungen und Veranstaltungen inklusive der Schulgottesdienste kann nach Bundesländern, Kirchen, Religionsgemeinschaften und Schularten verschieden sein. Für den Religionsunterricht in Vorarlberg gilt folgende Regelung: Die Zeiten für die religiösen Übungen sind von der Schulleitung und der jeweiligen Religionslehrperson rechtzeitig und einvernehmlich festzusetzen. Gegen eine Blockung der Stunden für religiöse Übungen besteht in diesem Zusammenhang grundsätzlich kein Einwand, sofern dadurch die Gesamtstundenanzahl von 30 Unterrichtsstunden (fünf Schultage bzw. zehn Schulhalbtage pro Schuljahr) nicht überschritten wird. Es ist jedoch nicht zulässig, den Unterricht vor oder nach religiösen Übungen ohne weitere Rechtsgrundlage entfallen zu lassen.

Da religiöse Übungen und Veranstaltungen keine Schulveranstaltungen bzw. schulbezogene Veranstaltungen sind, obliegt die Aufsichtsführung der Kirche beziehungsweise dem/der Religionslehrer:in. Dabei sind diese auf die Mithilfe von Kolleg:innen oder auch anderer geeigneter erwachsener Personen angewiesen. Grundsätzlich ist Lehrer:innen aus dem Kollegium die Teilnahme bzw. Übernahme einer Aufsicht bei religiösen Übungen freigestellt.

Für Schüler:innen gilt der Versicherungsschutz durch die Schülerunfallversicherung. Übernimmt eine Lehrperson die Beaufsichtigung von Schüler:innen auf dem Weg zu oder von der religiösen Übung, handelt sie in örtlichem, zeitlichem und ursächlichem Zusammenhang mit der Besorgung von Aufgaben, die sich aus dem Dienstverhältnis ergeben. Vor diesem Hintergrund wäre ein Unfall, den die Lehrperson dabei erleidet, ein Dienstunfall (vgl. Erkenntnis des Verwaltungsgerichtshofes vom 16.12.1981, Zl. 1226/79). Die Diözese Feldkirch hat darüber hinaus eine Haftpflicht und Unfallversicherung für sämtliche Religionslehrer:innen, Aufsichts- und sonstige Begleitpersonen abgeschlossen. Da religiöse Übungen weder Schulveranstaltungen noch schulbezogene Veranstaltungen im gesetzlichen Sinn sind, besteht kein Anspruch auf Reisegebühren.

MEDIENSTELLE

Neu im Verleih

Hier finden Sie unsere neuen Online-Medien
[zu den Filmen:](#)



Lars ist LOL

Interreligiöser Kalender 2026

Der beliebte interreligiöse Wandkalender wird neue aufgelegt und ist auf der Medienstelle für das Jahr 2026 erhältlich.

Neuer Mitarbeiter an der Medienstelle



Mein Name ist René Bachmann. Ich bin seit 1. Oktober der Nachfolger von Robert Heinze an der Medienstelle. Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit. Derzeit arbeite ich mich, unterstützt von Robert, in die Medienstelle ein und freue mich, Sie kennenzulernen.

Öffnungszeiten

Montag bis Donnerstag
jeweils 8.00 - 12.00 Uhr

Montag, Mittwoch und Donnerstag

jeweils 13.30 - 17.00 Uhr

Dienstagnachmittag und am **Freitag ganztägig geschlossen**

T +43 (0) 5522 3485-142 oder -208

Kontakt und Anmeldung für den Medienverleih:

E-Mail medienstelle@kath-kirche-vorarlberg.at

Mediensuche

Michaela Mörschbacher, Robert Heinze und René Bachmann freuen sich über Ihre Kontaktaufnahme.



KIRCHLICH PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE EDITH STEIN

Nachbewerbung - Fortbildungsveranstaltungen

Der Anmeldezeitraum für unser Fortbildungsprogramm 25/26 ist vorbei und trotzdem möchten wir noch einmal einladen zu prüfen, ob die eine oder andere der im Folgenden aufgelisteten Fortbildungen für Sie interessant sein könnte.

Es können sich Lehrpersonen aller Fächer und Elementarpädagog:innen zu unseren Fortbildungen anmelden.

Sie können das gesamte Fortbildungsprogramm unter folgendem Link aufrufen:
<https://fortbildung.kph-es.at/>

Nachmeldungen sind ab 1. Oktober 2025 über den Nachmeldebutton in unserem Fortbildungstool oder per Mail möglich.

Ich bin für dich da - Gelebte Fürsorgekultur in elementaren Bildungseinrichtungen und in der Schule (Anrechnung §19 KBBG) | ES2F100

Referentinnen: Bechter Cornelia, Schwärzler Antonette
Di 14.10.2025, 17.00 - 20.00, Feldkirch - IRPB

Werte und Tugenden in Bilderbüchern (Anrechnung §19 KBBG) | ES2F105

Referentin: Fuchs Christina, Vonbrül Christine
Mi 22.10.2025, 18.00 - 20.15, Bregenz - Christliche Buchhandlung Arche

Gemeinsam Feiern - Multireligiöse Feierelemente für die Schulgemeinschaft | ES2F106

Referentinnen: Fischer-Kaizler Christine, Schwärzler Antonette
Di 04.11.2025, 17.00 - 20.00, Feldkirch - IRPB

Gestalten und Nähen eines Büchleins zu einem Thema im RU - Arbeiten im künstlerischen Atelier | ES2F107

Referentin: Lenz-Pfister Monika
Mi 05.11.2025, 15.15 - 18.15, Klaus - atelier lemon Papiersachen

Spirituelle Wege der Gegenwart - Christliche Kontemplation (Anrechnung §19 KBBG) | ES2F161_1

Referentin: Ilse Veronica
Mi 12.11.2025, 15.15 - 18.15, Feldkirch - Kapuzinerkloster

“Gott braucht dich nicht.” (Esther Magnis) - Religionspädagogischer Studientag

AHS/BMHS | ES2F109
Referentin: Peter Karin
Fr 14.11.2025, 9.00 - 13.00, Batschuns - Bildungshaus

Meine schönsten Weihnachtslieder (Anrechnung §19 KBBG) | ES2F110

Referentin: Blauensteiner Stefanie
Mi 19.11.2025, 15.00 - 18.00, Feldkirch - Kinderhaus Carina

Erlebnis Religionsunterricht PRIM - Best Practice, Raum für Austausch und Input | ES2F111

Referentinnen: Fuchs Christina, Schwärzler Antonette
Do 20.11.2025, 16.30 - 19.30, Dornbirn - ASO

Empatische Elternarbeit - Eltern und ihre Geschichten verstehen (Anrechnung §19 KBBG) | ES2F112

Referentin: Klocker-Manser Nicole
Fr 21.11.2025, 15.00 - 19.00, Dornbirn - Pfarrzentrum St. Martin

Vorweihnachtliche Meditation (Anrechnung §19 KBBG) | ES2F116

Referent: Siebenrock Roman A.
Di 02.12.2025, 14.30 - 17.30, Batschuns - Bildungshaus

Spirituelle Wege der Gegenwart - Christliche Zen-Meditation (Anrechnung §19 KBBG) |
ES2F161_2

Referent: Toplek Dominik

Mi 21.01.2026, 15.15 - 18.15, Feldkirch - Kapuzinerkloster

Gelingende Beziehungen mit Kolleg:innen, Eltern, Kindern (Anrechnung §19 KBBG) |
ES2F122

Referentin: Daurer Doris

Fr 27.02.2026, 15.00 - 18.00, Götzing - Bildungshaus St. Arbogast

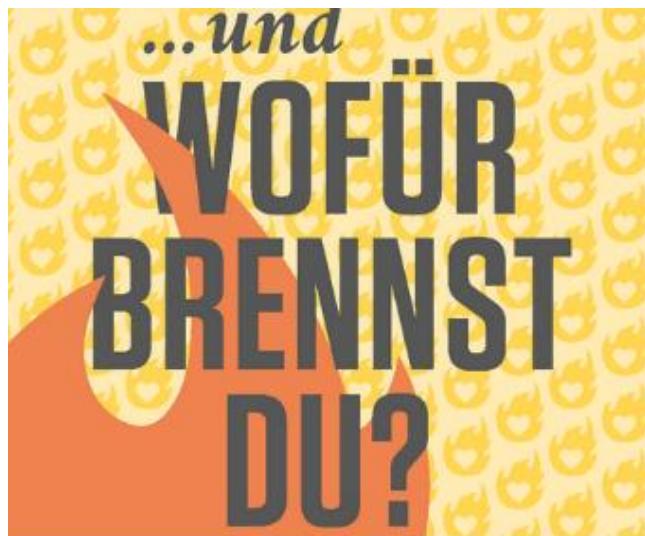
Spirituelle Wege der Gegenwart - Christliche Kontemplation (Anrechnung §19 KBBG) |
ES2F161_1

Referent: Rötting Martin

BERUFUNGSPASTORAL

Wofür brennst du? Schulbesuchsaktion 17. – 28. November 2025

Unter folgendem Link finden sich alle Details zur Schulbesuchsaktion. Der Anmeldeschluss ist der 3. November 2025. [Schulbesuchsaktion](#)



Stiftung Jugend und Leben

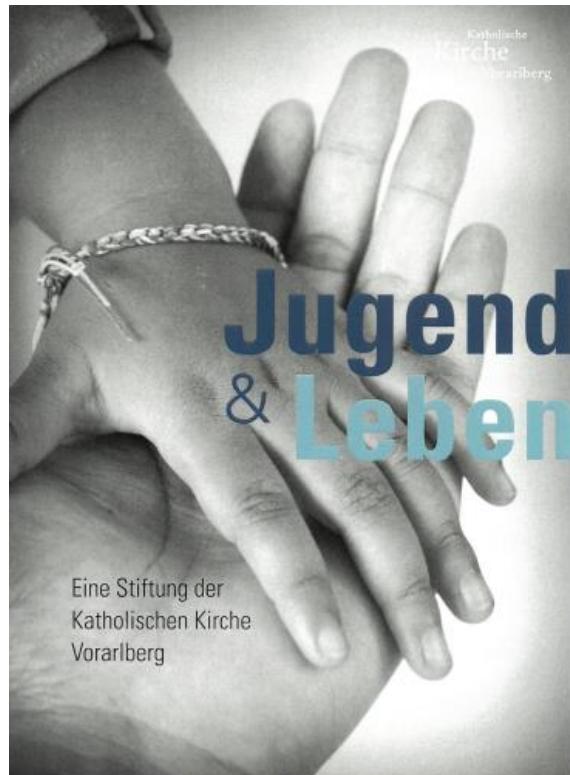
Die Stiftung „Jugend und Leben“ verfügt über eine Dotierung aus zugeflossenen Vermögen aus einer Verlassenschaft.

Der jährliche Ertrag aus dem Stiftungsvermögen soll u.a. für Kinder und Jugendliche eingesetzt werden.

Religionslehrer:innen werden vom Stiftungskuratorium als Vertrauenspersonen gesehen, die für Schüler:innen, denen mit einer finanziellen Unterstützung geholfen ist, einen Unterstützungsantrag stellen können.

Bitte machen Sie von diesem wertvollen Angebot Gebrauch!

Alle Informationen dazu finden Sie hier:
[Jugend und Leben](#)



Navigate – Abenteuer, Gemeinschaft und Glaube



Nochmals hinweisen möchten wir auf das neue Programm für junge Erwachsene zwischen 17 bis 25 Jahren. Es sind noch Plätze frei! An interessierte Schüler:innen der Oberstufe kann das Programm weitergegeben werden. Danke an alle Schulpastoralverantwortlichen und Religionslehrer:innen, die die Berufungspastoral bei der Bekanntmachung von „Navigate“ unterstützen.

Alle Informationen und Anmeldung: [Navigate](#)

DIÖZESANE NETZWERKPARTNER

Gesellschaftspolitischer Stammtisch Lebenswerte Zukunft? So gelingt Veränderung!

Referentin: Dr. ⁱⁿ Kriemhild Büchel-Kapeller, Expertin für Nachhaltigkeit/Enkeltauglichkeit, Sozialkapital und Bürgerbeteiligung, Akademie für Positive Psychologie

Montag, 20. Oktober 2025, 19.30 Uhr
WirkRaum Dornbirn, Bahnhofstraße 9

Unsere Welt befindet sich inmitten großer Umbrüche: Klima, Digitalisierung, Demografie, Gesundheit, Gesellschaft, Bildung, Wirtschaft. Wir wissen: Alte Muster funktionieren immer weniger oder verschlimmern die Situation. Dennoch fällt es uns schwer, Veränderungen zu leben.

Um Anmeldung bis 17. Oktober 2025 unter ethik@kath-kirche-vorarlberg.at wird gebeten.

Mehr Infos: www.ethikcenter.at

**Gesellschafts-
politischer Stammtisch**

 Foto: Kevin Sancilio/Unsplash (bearbeitet)

**Lebenswerte Zukunft?
So gelingt Veränderung!**

Dr. ⁱⁿ Kriemhild Büchel-Kapeller
Expertin für Nachhaltigkeit/
Enkeltauglichkeit, Sozialkapital
und Bürgerbeteiligung

Montag, 20. Oktober 2025, 19.30 Uhr
WirkRaum Dornbirn, Bahnhofstraße 9

Gratis-Abo Aktion für Religionslehrer:innen Vorarlberger KirchenBlatt und Fachzeitschrift Reli +



Das Vorarlberger KirchenBlatt informiert und berichtet zu kirchlichen und gesellschaftlichen Themen und Veranstaltungen.

Der Religionsunterricht und die Religionslehrer:innen sind Teil des großen kirchlichen Netzwerkes, was auch immer wieder in der Berichterstattung des KirchenBlattes Resonanz findet.

Das Schulamt der Diözese bietet aus diesem Grund interessierten Religionslehrer:innen die

Möglichkeit, das KirchenBlatt **kostenlos** zu beziehen. Wer über diese Aktion das KirchenBlatt bezieht, kann zusätzlich die religionspädagogische Fachzeitschrift Reli + zum Preis von 15,00 Euro beziehen. Reli + erscheint fünf Mal jährlich zu einem bestimmten Thema, enthält dazu Materialien für den Religionsunterricht der Primarstufe und der Sek I und II in Theorie und Praxis.

Alle Informationen zur Bestellung des KirchenBlatt Abos oder eines Kombi-Abos mit Reli + finden sich im folgenden [Link: KirchenBlatt Aboservice](#)



<https://www.reliplus.at/>

EMPFEHLUNGEN

Miteinander Zukunft gestalten. Eine interreligiöse Gesprächsreihe

Fundamentalistische Strömungen in den Religionen – herausfordernder denn je?

Als Referenten des Gesprächsabends konnten Prof. Dr. Christoph Böttigheimer und Prof. Dr. Michael Kiefer gewonnen werden, die christliche und muslimische Einblicke in das Thema geben.

Dienstag, 21.10.2025 | 18:00 Uhr | online



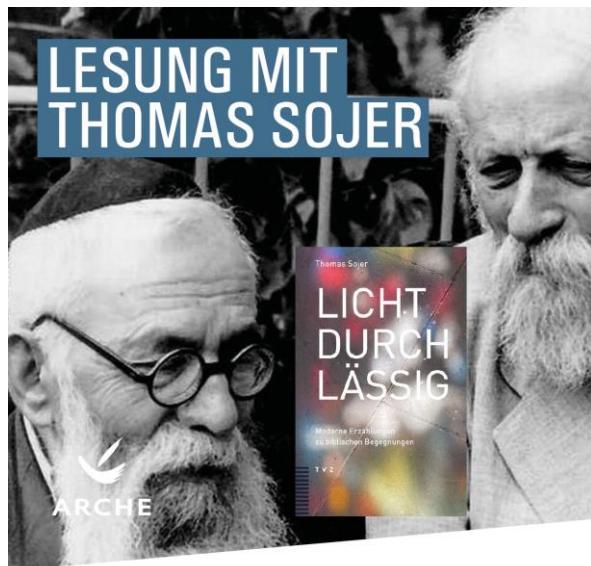
Alles verhandelbar? Organspende und -handel kritisch betrachtet

Prof. Dr. Martin M. Lintner und PD Dr. phil. et med. İlhan İlkilic MA diskutieren Fragen rund um Organspenden und –handel.

Dienstag, 25.11.2025 | 18:00 Uhr | online

Der Einstieg zu den Gesprächen erfolgt jeweils online unter folgendem [Link](#).

Martin Buber: Lesung am 7.11.2025



vor 100 Jahren erschien in Frankfurt die Bibelübersetzung von Martin Buber und Franz Rosenzweig. Dazu ist beim Theologischen Verlag Zürich ein kleines Büchlein von Tom Sojer erschienen: [Lichtdurchlässig](#)

Am Freitag, 7. November 2025, findet in der Arche eine Lesung mit Musik und Gespräch statt: [Lesung Tom Sojer](#)

BUCHHANDLUNG ARCHE
FREITAG, 7. NOVEMBER 2025, 19 UHR

Um Anmeldung wird gebeten: T 05574 48892



Einladung zum Symposium: Gewalt und Extremismus pädagogisch begegnen

Schulen spielen eine zentrale Rolle bei der Vermittlung pluralistischer, demokratischer und menschenrechtsorientierter Werte.

Gleichzeitig stehen Pädagog:innen vor der Herausforderung, Gewalt und extremistischen Tendenzen wirksam zu begegnen.

Das Symposium bietet eine fundierte, zugleich praxisnahe Auseinandersetzung mit diesen Themen.

**Alle
Informationen
& Anmeldung:**



Das Symposium legt den Fokus auf Strategien zur Prävention und Intervention.

Neben dem Vortrag von Prof. Dr. Ludwig Bilz erwartet Sie ebenso ein vielfältiges Workshop-Programm.

Freitag, 07.11.2025 | 14:00 – 19:00 Uhr | Karl-Rahner-Platz 3

Anmeldelink: [Anmeldeformular](#). Die Teilnahme ist kostenlos.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an gabriele.schauer@uibk.ac.at
